

Orale Antitumorthherapie

Neues Poster und neue Online-Rubrik

NT | Die pharmazeutische Dienstleistung (pDL) „Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie“ kann nur von Approbierten, die eine zusätzliche Fortbildung vorweisen können, durchgeführt werden. DAP bietet nun ein neues Übersichtsposter und eine neue Online-Rubrik zu dieser pDL an.


Da Krebspatienten immer häufiger ambulant behandelt werden und oft eine orale Medikamenteneinnahme möglich ist, haben Apotheken mit der pDL nun über das reguläre Beratungsgespräch hinaus die Möglichkeit, eine intensivierete Medikationsberatung im Hinblick auf die Besonderheiten einer oralen Antitumorthherapie anzubieten. So können Apotheken dazu beitragen, dass arzneimittelbezogene Probleme rechtzeitig erkannt und gelöst werden. Beratungsunterstützend kann hier das neue DAP Übersichtsposter sein: Das Poster listet verschiedene Wirkstoffklassen der oralen Antitumorthherapie mit Informationen zu Einnahme, den häufigsten Neben- und Wechselwirkungen einzelner Wirkstoffe auf und gibt Beratungshinweise, wie klassische Nebenwirkungen der beschriebenen Therapien gelindert werden können.



DAP Übersichtsposter „Wirkstoffklassen der oralen Tumorthherapie“:

www.DAPdialog.de/7561

In einer Online-Rubrik finden Sie – unterstützt von der Accord Healthcare GmbH – alle Informationen, wie die pDL „Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie“ vorbereitet, durchgeführt und abgerechnet wird.



DAP-Rubrik „Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie“:


www.DAPdialog.de/7562

Pharmazeutische Dienstleistungen im Überblick

Seit 2022 können Apotheken ihren Patienten fünf vergütete pharmazeutische Dienstleistungen anbieten. Manche pDL dürfen vom gesamten pharmazeutischen Personal erbracht werden, andere ausschließlich von Approbierten, teilweise sind bestimmte Fort- und Weiterbildungen notwendig. Vor Beginn sollten im Apothekenteam Verantwortlichkeiten und Arbeitsabläufe gut geplant und alles für eine geeignete Dokumentation vorbereitet werden.

In der Tabelle finden Sie eine Übersicht über alle pharmazeutischen Dienstleistungen mit den Hinweisen, wer die pDL durchführen darf und welcher Betrag mittels welcher Sonder-PZN abgerechnet werden kann.

Auf dem DeutschenApothekenPortal sind für Sie verschiedene Informationen und Arbeitshilfen zur Vorbereitung, Durchführung und Abrechnung aller pharmazeutischen Dienstleistungen zusammengestellt – zu jeder einzelnen pDL finden Sie dort mittlerweile eine eigene Rubrik mit zahlreichen Services.



DAP-Rubrik „Pharmazeutische Dienstleistungen“:

www.DAPdialog.de/7563

Übersicht pharmazeutische Dienstleistungen			
Dienstleistung	Wer führt durch?	Abrechnungsbetrag (netto)	Sonder-PZN
Erweiterte Medikationsberatung bei Polymedikation	Geschulter Apotheker	90 Euro	17716808 bzw. 17716814 bei Umstellung vor 12-Monats-Frist
Pharmazeutische Betreuung von Organtransplantierten	Geschulter Apotheker	90 Euro, 17,55 Euro für Follow-up-Gespräch	17716843 bzw. 17716866 für Follow-up-Gespräch
Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumorthherapie	Geschulter Apotheker	90 Euro, 17,55 Euro für Follow-up-Gespräch	17716820 bzw. 17716837 für Follow-up-Gespräch
Standardisierte Risikoerfassung hoher Blutdruck	Pharmazeutisches Personal	11,20 Euro	17716872
Erweiterte Einweisung in die korrekte Arzneimittelanwendung mit Üben der Inhalationstechnik	Pharmazeutisches Personal mit abgeschlossener Ausbildung	20 Euro	17716783

Quelle: Technische Anlage 1 Anhang 3, https://www.gkv-datenaustausch.de/media/dokumente/leistungserbringer_1/apotheken/technische_anlagen_aktuell/TA1_Anhang_3_PhDL_20211122.pdf, zuletzt aufgerufen 08.05.2023